


Ein Leben lang
neugierig 



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Willkommen an der Hochschule Osnabrück, der größten Fachhochschule Niedersachsens! An drei Standorten bieten wir rund 100 Studiengänge mit Praxisbezug, eine beeindruckende Lehr- und Forschungsstärke sowie individuelle Entfaltungsmöglichkeiten. Unsere Studierenden profitieren von der wissenschaftlichen und beruflichen Expertise der Lehrenden, unserer internationalen Vernetzung und einem modernen Hochschulmanagement. Zur Unterstützung suchen wir Menschen, die innovativ handeln und ein Leben lang neugierig bleiben wollen.

In der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur der Hochschule Osnabrück ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Professur der BesGr. W 2 zu besetzen:

PROFESSUR FÜR ENTWICKLUNGSPHYSIOLOGIE VON KULTURPFLANZEN

Kennziffer AuL 262 P1123

Die Professur ist hauptberuflich im Rahmen einer Vollzeitstelle im Bereich der Agrarwissenschaften der Fakultät und hier vornehmlich im Bachelorstudiengang „Angewandte Pflanzenbiologie – Gartenbau, Pflanzentechnologie“ sowie im Bachelorstudiengang „Wirtschaftsingenieurwesen Agrar/Lebensmittel“ und im Masterstudiengang „Angewandte Nutztier- und Pflanzenwissenschaften“ denominiert. Die künftige Stelleninhaberin oder der künftige Stelleninhaber soll aufbauend auf dem eigenen Werdegang in Lehre, Forschung und Transfer die entwicklungsphysiologischen Aspekte von Kulturpflanzen anbauorientiert vertreten. Dabei wird eine enge Vernetzung mit den später zu besetzenden Professuren „Nacherntephysiologie und Rohstoffqualität“ sowie „Kulturraum und Kultursystem-Entwicklung“ erwartet.

Als Voraussetzungen für die Berufung auf eine Professur an der Hochschule Osnabrück gelten die Kriterien des NHG (<https://www.hs-osnabrueck.de/berufungen-und-recruitment/berufungsverfahren/formale-einstellungsvoraussetzungen/>). Diese sind zwingend zu erfüllen.

Für die ausgeschriebene Professur sind diese Kriterien nach § 25 (1) NHG wie folgt spezifiziert:

- Erwartet wird ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit Bezügen zu den Inhalten und Aufgaben der Professur, bevorzugt im Bereich Gartenbau-, Agrar-, oder Forstwissenschaften oder der Biologie.
- Der Nachweis der besonderen Befähigung zu vertiefter selbständiger wissenschaftlicher Arbeit ist i.d.R. über eine überdurchschnittliche Promotion zu erbringen.
- Der berufliche Werdegang (5-jährige berufliche Praxis, davon mind. 3 Jahre außerhalb des Hochschulbereichs) muss nachweisliche Bezüge zu den Inhalten und Aufgaben der Professur aufweisen. Zudem müssen sich aus der Tätigkeit besondere Leistungen gemäß § 25 (1) NHG ergeben.
- Die Begeisterung für die Besonderheiten des Fachs und die Unterstützung der Studierenden bei ihrer Kompetenzentwicklung stehen im Fokus der zukünftigen Stelleninhaberin/ des zukünftigen Stelleninhabers (pädagogisch-didaktische Eignung). Entsprechende deutschsprachige Lehrerfahrungen sind daher nachzuweisen.

Darüber hinaus sind einzelne der folgenden Kompetenzen wünschenswert:

Präsident der Hochschule Osnabrück | Postfach 19 40 | 49009 Osnabrück
berufungen@hs-osnabrueck.de | www.hs-osnabrueck.de

Sie möchten als Professor*in einen Beitrag zur Hochschule leisten, erfüllen aber nicht alle Einstellungsvoraussetzungen oder vertreten eine andere Fachrichtung?

Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg zur Professur: www.hs-osnabrueck.de/haw-professur

Ein Leben lang
neugierig 😊



HOCHSCHULE OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



- Kenntnisse und Erfahrungen in der gartenbaulichen Pflanzenproduktion, vorzugsweise in den Bereichen Gehölze und/oder Zierpflanzenbau
- Kenntnisse und Erfahrungen in der anwendungsorientierten Pflanzentechnologie
- Freude an inter-/transdisziplinärer Zusammenarbeit
- Führungserfahrung, kooperativer Führungsstil gegenüber Studierenden und Mitarbeitenden
- Bereitschaft zur Übernahme von Aufgaben der Selbstverwaltung
- Gender- und Diversitykompetenz
- Interkulturelle Erfahrungen in einem internationalen Umfeld
- Bereitschaft zur Übernahme englischsprachiger Lehrveranstaltungen

Wir freuen uns auf eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit, die sich bei uns in Lehre und Forschung fachübergreifend einbringt. Motivierte Studierende, spannende Projekte und engagierte Kolleginnen und Kollegen warten auf Sie!

Auch das dürfte Sie interessieren:

Die Hochschule Osnabrück tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Da wir den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre erhöhen wollen, freuen wir uns besonders auf Bewerbungen von qualifizierten Frauen. Außerdem möchten wir verstärkt Bewerberinnen und Bewerber mit Kompetenzen in den Themenfeldern Gender, Diversity und Familiengerechtigkeit gewinnen. Für weitere Auskünfte können Sie sich gern an das Büro der Zentralen Gleichstellungsbeauftragten (Telefon: 0541 969-2955) wenden.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar, soweit dienstliche Gründe nicht entgegenstehen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte in elektronischer Form – möglichst als ein PDF - unter Angabe der Kennziffer bis zum **06.12.2023** an folgende Adresse:

Präsident der Hochschule Osnabrück | Postfach 19 40 | 49009 Osnabrück
berufungen@hs-osnabrueck.de | www.hs-osnabrueck.de

Sie möchten als Professor*in einen Beitrag zur Hochschule leisten, erfüllen aber nicht alle Einstellungsvoraussetzungen oder vertreten eine andere Fachrichtung?

Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg zur Professur: www.hs-osnabrueck.de/haw-professur